



Projektblatt

Neubau Wohnsiedlung Sonnenarena Langnau im Emmental Bern



Lokale Bautradition, verdichtete Bauweise – differenzierte Freiräume und Durchblicke in die sonnige Landschaft.

Die Wohnanlage «Sonnenarena» spürt dem dualen Lebensgefühl von Orts- und Naturverbundenheit, von Freiheit und Weite nach und widmet sich der Frage: Wie lässt sich das Wesen der einzelnen Gehöfte und Weiler, die wie selbstverständlich in der schönen Emmentaler Hügellandschaft eingebettet sind, in ein verdichtetes zeitgenössisches Gefüge mit Einflussfaktoren wie Mobilität, Wohnkomfort, aber auch vielseitig nutzbarer Aussenraum transponieren.

Die punktartige Anordnung der neun Siedlungskörper lehnt sich an die bauliche Grundstruktur der in der Emmentaler Landschaft vorhandenen Weiler an. Deren typische Struktur besteht aus drei, vier Bauernhöfe, die sich um Brunnen, Sitzbank, Bäume gruppieren. Analog dazu verbindet ein zentraler, möglichst verkehrsfreier, als sozialer Treffpunkt dienender Platzraum die Mehrfamilienhäuser. Diese gruppieren sich um ihn «arenaartig», in dem sie in ihrer Setzung jeweils der Topographie folgen und so zugleich eine bauliche Verdichtung erreichen, die einer Zentrumsverdichtung entspricht.

Dieser so entstehende Mix aus Verdichtung und Freiräumen schafft eine Anlage, die in ihrer Geometrie eine Fülle an Durchblicken, Weitblicken, Blickkorridoren in die umliegende Landschaft wie ins Zentrum der Überbauung generiert – und zwar von jedem Siedlungskörper, von jeder Wohnung aus. Umgekehrt erschliesst der zentrale Platzraum jedes einzelne Gebäude, woraus insgesamt eine kompakte, städtebaulich differenzierte in den Hang eingebettete Siedlung entsteht.

Die Wohnungen verfügen über ein Typenspektrum vom Zwei- bis zum Vierspanner. Ihre Grundrisse organisieren jeweils verschiedene Zonen. Eine Rückhaltezonen mit Schlaf- und Badezimmern, die sich nach Ost, West oder zum ruhigen Nordlicht ausrichtet und eine offene Zone mit Tagesräumen, die sich zur Sonnen- und Ausblickseite orientieren und direkt an den Wohnungsaussenraum, Garten oder Balkon, anschliessen.

«Die Siedlungskörper orientieren sich an der Struktur der Emmentaler Weiler.»

Eckdaten

Allgemein	Standort	Langnau i.E, Bern
	SIA Kennzahlen	20'026 m2 GF, 66'273 m3 GV
	SIA Teilleistungen	LPH 31 bis LPH 53
	Kosten BKP 1-5	47.5 Mio CHF
	Realisiert	2016
Zusammenarbeit	Bauherr	Bruno Marazzi & Co. Immobilien
	Auftraggeber	Bruno Marazzi & Co. Immobilien
	Planerteam	Steiner Bauingenieure AG, Elektro Liechti AG, Roth Wärmetechnik AG, Zeigin Bauberatungen AG, Moeri & Partner AG, B+S AG, Plandesign GmbH
	Foto	Rob Lewis
	Projektteam	Alfred Paul, Renato Marazzi, Patrick Ryser, Simon Lenz, Céline Schaufelberger, Franziska Jaggi, Virna Lanz

Projektfotos







Kontakt

Sie wollen mehr über das Projekt oder uns erfahren?
Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Allgemein:
info@marazzi-paul.com

Medien:
presse@marazzi-paul.com

Marazzi + Paul Architektur AG
Zürich: Drahtzugstrasse 18, 8008 Zürich, +41 43 818 21 40
Bern: Kornhausplatz 7, 3011 Bern, +41 31 332 10 59
marazzi-paul.com